

# **Verordnung über das Abfliegen und Landen mit Luftfahrzeugen ausserhalb von Flugplätzen (Aussenlandeverordnung, AuLaV)**

**Änderung vom 24. Juni 2015**

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
verordnet:*

I

Die Aussenlandeverordnung vom 14. Mai 2014<sup>1</sup> wird wie folgt geändert:

*Art. 6 Abs. 1 Bst. d*

<sup>1</sup> Aussenlandungen mit den folgenden Luftfahrzeugkategorien sind nur mit einer Bewilligung des Bundesamts für Zivilluftfahrt (BAZL) zulässig:

- d. Hängegleiter mit elektrischem Antrieb.

*Art. 7 Abs. 1*

<sup>1</sup> Bewilligungen für Flugzeuge, Tragschrauber, Luftschiffe und Hängegleiter mit elektrischem Antrieb werden erteilt, wenn die Gesuchstellerin oder der Gesuchsteller nachweist, dass sachliche Gründe vorliegen, warum die Aussenlandung nur an einer bestimmten Stelle ausserhalb eines Flugplatzes oder Gebirgslandeplatzes erfolgen kann.

II

Diese Verordnung tritt am 15. Juli 2015 in Kraft.

24. Juni 2015

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Simonetta Sommaruga  
Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

<sup>1</sup> SR 748.132.3

